Allgäu

Hörner Dörfer

Fischen · Ofterschwang · Obermaiselstein · Bolsterlang · Balderschwang

RadTouren

in den Hörnerdörfern

Auf 2 Rädern durch die Hörnerdörfer – dies ist wohl die beste Möglichkeit, die wundervolle Natur und Umgebung in den Allgäuer Alpen zu erkunden. Egal, ob mit der Familie oder mit Freunden, wichtig ist, sich die Zeit zu nehmen um mit offenen Augen raus aus dem Alltag zu kommen. Diese Broschüre liefert Anregungen und Tipps für tolle Touren in der Region.

Abkühlung garantiert – Zum Inselsee Blaichach

Länge – Dauer: 28 km – 1:50 Std.
Höhenmeter: 50 Hm
Kondition: ★★☆☆☆

Für diese Radtour zum Inselsee steigt man am Kurhaus Fiskina in den Sattel. Zuerst durch den Ort in Richtung Fischen-Au, wo man die Iller überquert und ihr rechterhand in Fließrichtung nach Sonthofen folgt. Die Nähe zur Iller und die vielen Bäume machen den Illerdamm auch an heißen Tagen zu einem angenehmen Rückweg. In Sonthofen-Rieden wechselt man die Illerseite, fährt auf dem gegenüberliegenden Ufer weiter und folgt der Iller bis zum Inselsee. Hier wartet Wasserspaß jeglicher Art und Abkühlung: Baden, Wasserski, Wakeboard und Stand-Up-Paddeln. Im angeschlossenen Café laden Liegestühle zum Sonnenbad ein.
Der Rückweg erfolgt auf der gleichen Route zurück nach Fischen.

Tipp

Badesachen mit ins Gepäck, eine nasse Abkühlung im Inselsee ist ein Muss!

See, Fluss, Flüsse – Die Auwaldsee-Illerursprung Runde

Länge – Dauer: 15 km – 1:30 Std.
Höhenmeter: 130 Hm
Kondition: ★★☆☆☆

Vom Kurhaus Fiskina aus durch den Ort in Richtung Fischen-Au beginnt diese Radtour sehr gemütlich. Zunächst wird die Iller überquert und man hält sich rechts zum Auwaldsee und einmal um diesen herum. Anschließend folgt ein kurzer Anstieg auf einem Schotterweg in Richtung Schöllanger Burg. Noch unterhalb der Schöllanger Burgkirche führt der Weg an der Gabelung links weiter in Richtung Rubi. Dort angelangt geht es durch den Ort hindurch, vorbei am Hotel Viktoria, in den Wiesenweg rechts einbiegen und diesem folgen bis ins Dummelsmoos. Der Weg führt direkt am Käshüs (Hofsennerei und Café) vorbei, wo für eine kleine Rast eingekehrt werden kann.
Wieder in den Sattel geschwungen geht es kurz darauf rechts an der Trettach entlang durch ein lichtes Wäldchen bis zum Illerursprung. Hier entsteht die Iller, Namensgeberin des gesamten Tals aus den drei Flüssen Breitach, Stillach und Trettach – ein spritzig-glucksendes Naturschauspiel, das man nicht alle Tage sieht. Der Rückweg nach Fischen erfolgt nun am Illerdamm entlang, erst rechts in Flussrichtung, später dann auf der linken Uferseite. Zum Schluss biegt man links ab und gelangt durch den Kurpark zurück zum Ausgangspunkt.

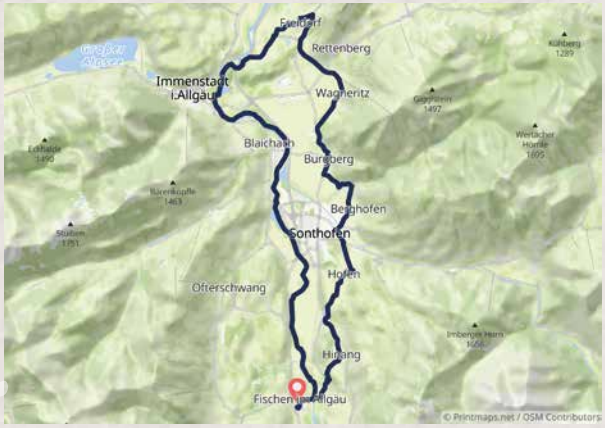
Kurz vor dem Ziel steht noch ein kleines Match auf der neuen Erlebnis-Golf Anlage in Fischen auf dem Programm stehen.

Tipp

Die Allgäuer Mitte – Von Fischen nach Untermaiselstein

Länge – Dauer: 39 km – 3:00 Std.
Höhenmeter: 230 Hm
Kondition: ★★☆☆☆

Startpunkt der Tour ist am Kurhaus Fiskina. Durch den Ort geht es auf den Illerdamm, an Sonthofer und Ortwanger See vorbei und weiter bis nach Immenstadt. Am Auwald-Park wechselt man die Uferseite und folgt der Iller noch ein kleines Stück, bis der Weg nach Untermaiselstein abzweigt. Durch die Wiesen und den Ort hindurch gelangt man flotten Trittes nach Freidorf: Im Ort rechts nach Wagneritz, weiter am Flugplatz Agathazell vorbei und in Richtung Burgberg. Am Ortsausgang führt die Straße links ab nach Winkel und dann weiter nach Sonthofen. Mit schönem Ausblick geht es auf schmalen Nebensträßchen an Binswangen vorbei, über die Örtchen Margarethen, Beilenberg und Altstätten, hinauf nach Hinang und über Oberthalhofen hinunter zurück nach Fischen.



Tipp

Besser nicht in voller Fahrt, aber auf Höhe Agathazell lohnt ein Blick in den Himmel und auf die Flugkünste der Segelflieger vom nahen Flugplatz.

Mit dem Rad zum Sommerrodeln – Der Fischen-Alpsee-Radausflug

Länge – Dauer: 50 km – 3:30 Std.
Höhenmeter: 110 Hm
Kondition: ★★★☆☆

Auf dieser Radtour fährt man weit, aber in der Ebene. Ziel ist der Alpsee bei Immenstadt und die dortige Sommerrodelbahn der Alpsee Bergwelt. Am Kurhaus Fiskina in Fischen beginnt die Fahrt, führt erst durch den Ort und weiter auf den Illerdamm. Man folgt dem Flusslauf bis nach Immenstadt. Ab Immenstadt hält man sich an den ausgeschilderten Radweg in Richtung Alpsee. Hat man die Innenstadt durchquert, geht es weiter am Bahndamm entlang und am kleinen Alpsee vorbei. In Bühl zweigt die Straße zum großen Alpsee ab. Hier öffnet sich ein traumhafter Blick über das klare Blau des Wassers und die sanften Wellen, die sich in den Schilfgürteln verlieren. Man fährt gegen den Uhrzeigersinn am See entlang und gelangt dann nach Ratholz. Nun noch die Bahngleise queren und die letzten Meter bis zur Sommerrodelbahn zurücklegen - Etappenziel erreicht. Zahlreiche Einkehrmöglichkeiten stehen für Stärkung & Erholung zur Auswahl. Im Kletterwald können Geschicklichkeit & Schwindelfreiheit erprobt werden, der ideale Familienausflug.
Auf dem Rückweg bietet sich noch ein Schlenker um den kleinen Alpsee auf der anderen Uferseite an, ansonsten ist der Rückweg identisch.

Für einen kleinen Geschwindigkeitsrausch sorgt eine rasante Abfahrt mit dem Alpsee Coaster. Als Aufstiegshilfe dient die Sesselbahn der Alpsee Bergwelt.

Tipp

Viele Namen, ein Ziel – Von Balderschwang zur Alpe Dinjörgen

Länge – Dauer: 17 km – 1:45 Std.
Höhenmeter: 346 Hm
Kondition: ★★★☆☆

Für diese kurze, aber dennoch lohnende Radtour startet man an der Gästeinformation Balderschwang. Erst einmal führt der Weg hinunter an die Bolgenach. Im Schatten der Bäume, und mit einer leichten, kühlen Brise und die Nase, folgt man der Schotterstraße bis zum Schelpenbach und zur Scheuenalpe. Nun beginnt der etwas anstrengendere Teil der Tour. Ein paar Kilometer werden auf einem schönen Naturweg bergauf zurückgelegt, bevor sich der Blick auf das heutige Etappenziel, die Alpe Dinjörgen öffnet. Nun ist Zeit für eine ausgiebige Rast bei guter Brotzeit und kühlen Getränken. Gestärkt geht es dann auf demselben Weg zurück zum Ausgangspunkt.

Tipp

Der Scheuenwasserfall ganz in der Nähe der Scheuenalpe ist ein Ort, der zum Träumen einlädt. Gut und einfach erreichbar, allerdings muss das Rad hier kurz geparkt werden.

Vier von Fünf sind eine runde Sache – Die Dörfer-Runde

Länge – Dauer: 28 km – 2 Std.
Höhenmeter: 446 Hm
Kondition: ★★★☆☆

Start und Ziel der Tour durch die Hörnerdörfer ist der Parkplatz am Kitzebichl in Bolsterlang. Der Weg führt über Sonderdorf nach Obermaiselstein. Am Ortsende, am Feuerwehrhaus rechts und bei der ersten Abzweigung links in Richtung Sturmannshöhle. Kurz vor Hansels Höhlenstüble, folgt man links dem Schotterweg zum Hirschsprung. Hier geht es links und leicht bergab bis zur Kurve, wo die Straße gequert werden muss. Dann gelangt man über sanfte Hügel und Wälder auf den Teerweg in Richtung Langenwang. An der Kreuzung weiter geradeaus, am Hotel Frohsinn vorbei und über die Mühlenstraße nach Fischen. Man passiert den Ort in Richtung Fischen-Au und gelangt dann auf den Illerradweg in Richtung Sonthofen. Auf der linken Illerseite rollt man bis zur Abzweigung nach Fischen-Weiler fährt durch den Ortsteil Weiler und auf einem schattigen Forstweg durch das Tiefenberger Holz hinauf nach Tiefenberg. Auf der Fahrstraße Richtung Ofterschwang bis zum Hotel Sonnenalp, dort rechts ab nach Schweineberg. Hinter der Sennerei rechts haltend an der Wittelsbacher Höhe vorbei. Anschließend führt der Schotterweg weiter durch den Wald, im Bogen über Wielenberg nach Muderbolz und weiter nach Ofterschwang. Durch den Ort und am Busche Berta Bauernhaus nach links über den Hochwiesweg nach Sigiswang. Weiter über Dietrichs nach Untermühlegg und Riedle zurück zum Ausgangspunkt.

Zahlreiche Highlights wie Sturmannshöhle, Obermühle Säge, Sennerei Schweineberg und „der Eisladen" warten auf der Tour!

Tipp

Hoch über dem Hochtal – Auf den Gelbhansekopf

Länge – Dauer: 9 km – 2 Std.
Höhenmeter: 448 Hm
Kondition: ★★★★☆

Die Bergradtour beginnt an der Gästeinformation Balderschwang. Zunächst geht es hinunter zu Bolgenach und Schelpenalpe. Der überwiegend geschotterte Weg mit Teerpassagen führt mäßig bergauf vorbei an der Höflealp bis zum Berghotel Boden. Mit einem kurzen Abstecher von der Route ist die Fuchsalm, die zu einem kurzen Zwischenstopp einlädt, zu erreichen. Die zweite Hälfte der Auffahrt führt vorbei an der Seelos-Schelpen-Alpe und zum Gipfel des Gelbhanskopf, auf stolze 1.428 Meter Höhe.
Der grandiose Blick über das Hochtal sollte bei einer ausgiebigen Rast genossen werden. Auf Naturwegen vorbei an der Köpfle-Alp führt der Weg bergab. Man hält sich links und erfreut sich einerseits am Talblick und andererseits am Fahrtwind um die Nase. Unten angelangt mündet der Weg wieder auf den bekannten Weg und führt sanft zurück in Richtung Ort.

Tipp

Ein besonderer Genuss für Mund und Nase ist ein Besuch in Kienles Kräutergarten - er zeigt die ganze Bandbreite von Küchen-, Heil- und Duftkräutern.

Würze, Duft und Farbenpracht – Auf der Gunzesrieder Tal Runde

Länge – Dauer: 14 km – 2 Std.
Höhenmeter: 532 Hm
Kondition: ★★★★☆

Um das Gunzesrieder Tal zu erkunden, bietet sich als Ausgangspunkt der Parkplatz in Gunzesried Säge an.
Bei der Abzweigung hält man sich links und radelt auf asphaltiertem, teils geschottertem Weg ins Ostertal. Vorbei an Buhl's Alpe und dem Ostertal Parkplatz bis zur Grafenälpe Hütte. Rechterhand schlängelt sich der Weg in Serpentinen weiter bergauf, bevor man sich auf der Höllritzer Alpe eine kleine Pause gönnen kann. Da bei dieser Tour die Wege auch über Alpweiden führen, sollte aus Rücksicht auf den Weidebetrieb stets umsichtig fahren. Insbesondere am Anfang und am Ende der Alpsaison. Einige Meter nach der Alpe führt eine Abzweigung rechts ab. Nun beginnt der entspanntere Teil der Tour, es geht bergab.
Bei den nächsten beiden Abzweigungen wählt man jeweils den linken Weg, der unten im Tal auf die Mautstraße und direkt zur Alpe Gerstenbrändle und weiter zum Parkplatz führt.

Tipp

Aufmerksame Radler können bei dieser Tour auf Schritt und (Pedal-)Tritt verschiedene Wildblumen und Kräuter bestaunen und beschnuppern.

Auf zum Alpgenuss – Das Lochbachtal

Länge – Dauer: 20 km – 3 Std.
Höhenmeter: 573 Hm
Kondition: ★★★★☆

Von Obermaiselstein aus geht es durch die Rieder Wiesen und den Hirschsprung in Richtung Lochbachtal. Die Privatstraße führt rechts ins Tal hinauf. Steile Serpentinen sind zu meistern. Allerdings müht man sich nicht umsonst – der Weg führt an zahlreichen Alpen vorbei, viele laden zur Einkehr ein. Das Lochbachtal ist für seine Schmankerldichte bekannt und überzeugt mit herrlichen Aussichten z.B. auf den Besler. Motto der Tour ist Genuss. Anlaufstelle für Gaumenfreuden sind die Schwabenalpe, die Freyburger Alpe und die Alpe Dinjörgen.
Eine leckere Brotzeit auf den gemütlichen Bänken vor der Hütte ist eine ausgiebige Rast allemal wert. Derselbe Weg, der hinauf ein paar Schweißtropfen gekostet hat, führt nun entspannt zurück nach Obermaiselstein.

Tipp

Auch die Obere Gund Alpe lohnt einen Besuch... der ist aber mit ein paar zusätzlichen Höhenmetern und ein paar extra Schweißtropfen zu bezahlen.

Das schönste am Berg ist sein Tal – Die Oberstdorfer Täler Runde

Länge – Dauer: 45 km – 4:35 Std.
Höhenmeter: 547 Hm
Kondition: ★★★★☆

Von Fischen aus geht es durch den Weidachwald und auf den Illerdamm. An der Illerbrücke auf Höhe Langenwang wird die Uferseite gewechselt und man folgt dem Weg an den Illerursprung. Den weiteren Tourenverlauf begleiten – je nach Streckenabschnitt – die 3 Gebirgsflüsse Trettach, Stillach und Breitach. Zunächst folgt man der Trettach nach Oberstdorf und durchquert den Ort. An der Skisprungschanze wartet ein erster kurzer, aber knackiger Anstieg und bringt einen auf die Teerstraße ins Oytal, bis der Oybach kreuzt, dem man auf dem Dr.-Hohenadl-Weg bergab in Richtung Trettach folgt. Man biegt links ab und radelt über Gruben weiter bis zum wunderschön gelegenen, kristallblauen Christlessee. Vom See aus folgt man der Teerstraße talauswärts und gelangt ins Stillachtal. Ab Parkplatz Renksteg geht es flussaufwärts zur Heini-Klopfer-Skiflugschanze. Weiter bergauf nach Schwand und genüsslich durch ein Hochtal bis zur Fellhornbahn. Der Radweg entlang der Stillach führt zurück zum Renksteg und auf der Lorettostraße geht es nach Oberstdorf. Durch das Ortszentrum fährt man in Richtung Breitach. Ein Radweg führt bis zur Brücke über die Breitach und man folgt ihr von hier flussaufwärts nach Tiefenbach. Anschließend passiert man den Hirschsprung. Kurz danach folgt man rechts einem Schotterweg nach Langenwang und fährt auf der Mühlenstraße zurück nach Fischen.

Tipp

Je nach Tagesform kann die Tour verkürzt oder auch erweitert werden, für echte Sportskanonen warten steile, aber lohnende Anstiege zur Käseralpe, nach Gerstruben oder Einödsbach

Zu Füßen des Wächters – Rund um den Grünten

Länge – Dauer: 40 km – 5 Std.
Höhenmeter: 591 Hm
Kondition: ★★★★★

Diese aussichtsreiche Tour um den Grünten startet in Ofterschwang und führt auf dem Radweg bergab nach Westerhofen und über die Wiesen durch die Illersiedlung nach Sonthofen. Einmal quer durch die Stadt in Richtung Winkel folgt man rechts der Mautstraße stetig bergan. Ein Stück die Starzlach begleitend erreicht man das Königsträßle. Dies führt im Bogen um den Grünten herum. Am Parkplatz „Großer Wald", biegt man links ab Richtung Kranzegg und weiter nach Rettenberg. Nebenstraßen führen durch Wagneritz, Agathazell und Häuser. Über die Wiesen geht es weiter nach Ortwang und rechts zum Ortwanger See. Ein Stück am Ufer entlang und über die Ostrach zur Iller, in Rieden auf die andere Uferseite und weiter zum Sonthofener See, mit herrlichem Rundumblick auf die Allgäuer Voralpen. In Oberzollbrücke links tritt man über Westerhofen den Heimweg nach Ofterschwang an.

Tipp

Badesachen sollten im Sommer bei dieser Tour unbedingt mit ins Gepäck. Die Dreiangelhütte lockt mit feinen Allgäuer Kässpatzen aus der Eisenpfanne!

Ganz hinten wird's herrlich – Von Fischen ins Hintersteiner Tal

Länge – Dauer: 60 km – 6:20 Std.
Höhenmeter: 593 Hm
Kondition: ★★★★★

Startpunkt ist am Kurhaus Fiskina. Durch den Ort in Richtung Illerdamm und diesem bis zum Illerstadion in Sonthofen folgen. Von hier durchs Stadtzentrum und vorbei an der Eissporthalle bis nach Binswangen. Auf dem Radweg in Richtung Bad Hindelang bis zum Kreisverkehr am Ortseingang. Am Kreisverkehr biegt man in Richtung Hornbahn Hindelang ab. Stets nahe der Ostrach erreicht man das nächste Ziel, Hinterstein. Auf der verkehrsberuhigten Straße strampelt man stets leicht bergauf ins Tal hinein. Die wunderbare Aussicht macht es etwas leichter und schließlich erreicht man das Giebelhaus. Der Umkehrpunkt und perfekte Platz für eine Halbzeitpause. Getränke, deftige Brotzeiten und mehr werden hier serviert. Der Rückweg erfolgt bis zum Konstanzer Jägerhaus auf der bekannten Route. Hier biegt man links ab und folgt der Teerstraße nach Hinterstein. Einmal quer durch den Ort und am Bach entlang findet man zurück nach Bad Hindelang. Dort wird die Bundesstraße gekreuzt und man fährt oberhalb davon durch charmante kleine Orte zurück nach Sonthofen. Man passiert Vorderhindelang, Reckenberg und Tiefenbach. In Tiefenbach geht es auf dem Vogelherdweg nach Staig. Hier angekommen führt die Strecke nun endgültig bergab, bis man unterhalb der Ruine Fluhenstein Sonthofen erreicht. Einmal quer durch die Stadt und gemütlich am Illerdamm entlang zurück nach Fischen.

Tipp

Ein kleiner Abstecher ins Hintersteiner Kutschenmuseum ist ein einmaliges Erlebnis. Abkühlung findet man in der „Prinze Gumpe", im Kneipp-Kur-Garten mitten in Hinterstein.

Verleih:

• Sport-Shop Speiser	Bolsterlang	+49 8326 38058
• Hörnerbike	Fischen	+49 8326 366011
• Radl Stelle	Altstädten	+49 172 7612596
• E-Bike Verleih Allgäu	Blaichach	+49 178 8681889
• Radsport Schaich	Sonthofen	+49 8321 787443
• Redbike-Verleih	Oberstdorf	+49 8322 80993955
• NTC-Nebelhorn	Oberstdorf	+49 8322 989601
• Zweirad Hasselberger	Oberstdorf	+49 8322 4467

Reparatur:

• Sport-Shop Speiser	Bolsterlang	+49 8326 38058
• Radsport Voggel	Fischen	+49 8326 385250
• Radsport Hermann	Sonthofen	+49 8321 86958
• Radsport Schaich	Sonthofen	+49 8321 787443
• Zweirad Sonthofen	Sonthofen	+49 8321 7807978
• Radsport Schaich	Sonthofen	+49 8321 787443
• Radstation Sonthofen	Sonthofen	+49 8321 2769945
• Radsport Heckmair	Oberstdorf	+49 8322 2210

Ausrüstung:

- Verkehrssicheres Fahrrad, Licht
- Helm und Handschuhe
- Regen- und Wechselkleidung
- Sonnenbrille und -creme
- Jacke
- Verpflegung (Getränk, Brotzeit, Energieriegel)
- Fahrradschloss und Reparaturset (Multitool, Ersatzschlauch)
- Bargeld, Ausweis, Handy
- Erste-Hilfe-Set und persönliche Medikamente

Fahrrad-Verleih

E-Pedelec

E-Bikes

Kinderanhänger/-sitz

Hundeanhänger

Service & Beratung · Energie · Qualität
Sport Shop Speiser
Bolsterlang

Sport Shop Speiser · Flurstraße 2 · 87538 Bolsterlang
Tel: 08326 38058 · www.sport-speiser.de · info@sport-speiser.de

www | info@hoernerbike.de

horner
bike
e-bike verleih fischen

Neueröffnung Saison 2021 – Herzlich Willkommen!

Wir vermieten e-bikes für Jugendliche & Erwachsene, inkl. entsprechendem Zubehör, wie Helme, Anhänger, etc. Mitten im Herzen von Fischen, wir freuen uns auf Euch!

Hauptstraße 15 · 87538 Fischen · Tel: 0 83 26 . 36 60 11

Regeln – für eine gelungene Tour:

1. Nur auf Wegen fahren
2. Keine Spuren hinterlassen
3. Rad unter Kontrolle halten
4. Andere Naturnutzer respektieren
5. Rücksicht auf Tiere nehmen
6. Im Voraus planen

(Quelle: dimb)

Legende:

- Fotostopp
- Einkehr
- Badestopp
- Käseverkauf
- Blumen/Kräuter
- leichte Tour (I)
- mittelschwere Tour (II)
- schwere Tour (III)

Gestaltung: neumann-grafik.de; Fotos: F. Kjer, Allgäu GmbH, Melanie Karg; Karten: printmaps.net; Auflage: 10.000, 5/2021

Informationen und Kontakt:

Tourismus Hörnerdörfer GmbH
Am Anger 15
87538 Fischen i. Allgäu
Tel: +49 8326 3646-0
info@hoernerdoerfer.de
www.hoernerdoerfer.de